

PRÄSENTIERT VON
MZZ
SACHSEN-
ANHALT

MZZ.de Mitteldeutsche Zeitung



ZOO
HALLE

Der Berg ruft!

HALPLUS

Magische

LICHTERWELTEN

VERLÄNGERT BIS
09.03.2024
BERGZOO HALLE
So. & Mo. Ruhetage

1001 Nacht

DEUTSCHLANDS GRÖSSTE LICHTERSHOW



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

SWH. Mein Stadtwerk

SWH. EVH

Saalesparkasse

dtmobilien
Anschaffung • Bestand • Pakt



NEU: VERLAENGERT BIS 09.03.

MAGISCHE LICHTERWELTEN im Zoo Halle *Deutschlands größte Lichtershow geht in die Verlängerung*

Seit Ende vorigen Jahres präsentiert der Bergzoo Halle wieder eine brandneue Ausstellung, mit vorher nie gezeigten Figuren und als mittlerweile fünfte Ausgabe der **Halplus Magischen Lichterwelten**. Alle Lichterfiguren wurden wieder exklusiv und als Weltpremiere für den Bergzoo entworfen, diesmal unter dem Motto „1001 Nacht“. Hier entführt die Erzählerin Scheherazade die Besucher mit beliebten Geschichten in die Welt des Orients. Man erlebt dabei alle Abenteuer des Seefahrers Sindbad, hilft Ali Baba die vierzig Räuber zu fangen, oder Aladin den Geist aus der Flasche zu besiegen. Über 50.000 Besucher aus ganz Deutschland waren bisher bereits von den kunstvollen und sich teils bewegenden Lichtinstallationen begeistert. Auf Grund des großen Zuspruchs der letzten Wochen und um den Besucherstrom so gut wie möglich zu entzerren und allen Besuchern ein entspanntes Erlebnis zu gewährleisten, haben der Zoo in Abstimmung und seine Partner nun die Verlängerung der einmaligen Ausstellung beschlossen. Diese wird nun zwei Wochen länger bis einschließlich 9. März 2024 zu erleben sein. Nutzen Sie also die Chance und nehmen sie Ihre Familie und Freunde mit auf eine Reise, durch eine fantastische Welt aus Licht und Seide.

Die Entstehung der Lichterwelten

In Europa waren bislang nur Lichterfiguren bekannt, die aus Metallgestellen mit darauf offen sichtbar befestigten Glühbirnen oder LED-Schläuchen bestehen und bis heute so in den meisten Lichtobjekten anderer Ausstellungen verwendet werden. Sie sind zwar nett anzusehen, aber mit den Lichterfiguren der Magischen Lichterwelten nicht zu vergleichen.

Gefertigt werden die teils gigantischen Lichtfiguren von chinesischen Laternenkünstlern, welche diese einer uralten Tradition folgend, in monatelanger Handarbeit aus Metall und Stoff anfertigen. Danach werden sie nach Deutschland gebracht und 6 Wochen lang aufgebaut und in Szene gesetzt. Auf rund 5 Hektar Fläche sind dann entlang einem über 2 km langem Rundweg, etwa 300 Figuren neben unzähligen kleineren und größeren Accessoire-Lichtern (Pflanzen, Blumen etc.) in über 50 spektakulären Lichtensembles thematisch zusammengestellt. Die einzigartige Landschaftsarchitektur des halleischen Zoos und die mit stimmungsvoller Musik und Soundeffekten unterlegten Lichtfiguren schaffen dabei ein Gesamterlebnis, wie es sonst nirgends erlebbar ist.

Durchführungszeitraum: noch bis 09. März 2024

Öffnungszeiten:

Di bis Sa jeweils 17.00 bis 22.00 Uhr. So & Mo Ruhetage.



Fahrten der Mansfelder Bergwerksbahn 2024

Die Mansfelder Bergwerksbahn hat auch 2024 wieder zahlreiche kulinarische Fahrten im Angebot. Im späten Winter dieses Jahres geht es mit dem historischen Reisezug zum Schlachtfest. Mit Wellfleisch, Kochklößen und Kuddelwürsten werden hier die Fahrgäste am 15.03.2024 der Bergwerksbahner nach alter Mansfelder Tradition aus dem Kessel beköstigt.

Schlachtfeste haben im Mansfeldischen eine lange Tradition. Früher wurde fast in jedem Bergmannshaus im Winter ein Schwein geschlachtet, welches man das Jahr über selbst gefüttert hatte oder vom Bauern um die Ecke zukaufte. Am frühen Morgen ging es am Tag des Geschehens bereits los, die

ganze Familie und Freunde halfen mit, so z.B. beim Blutrühren, Fleisch schneiden, Säubern der Gerätschaften usw. Als Dank dafür wurden alle zum Mittag zu einer deftigen Schlachtemahlzeit aus dem Kessel eingeladen außerdem durfte sich jeder noch eine Milchkanne voll Wurstsuppe und das berühmte „Knätzchen“ (Mansfeldisch für Hackepeter) mitnehmen. Dies war, wie der Name schon offenbart, für alle ein großes Fest und man freute sich danach schon aufs nächste Jahr.

Der Mansfelder hat dafür sogar eine eigene Wortschöpfung: „Mir schlachten heude“ klang es dann über die Straße, wenn es so weit war. Natürlich kam auch der eine oder andere alko-

holische Tropfen nicht zu kurz, so hieß es: „Wenn’s Schwein erst auf der Leiter hängt, wird erstmal einer eingesenkt!“. Wichtig war nur, dass der Fleischer, der die Hausschlachtung durchführte, nicht jeden Schnaps mittrank. Da, so wissen alteingesessene Mansfelder zu berichten, das eine oder andere Schlachtfest auf Grund zu hohen Alkoholkonsums des Fleischers zum Desaster wurde.

Bei der Bergwerksbahn übernimmt der Wolferöder Stephan Rische, vielen besser bekannt als „Quicky – die Feldküche“ – auch ganz ohne Alkoholkonsum – die Versorgung bei diesem Event mit allerlei „Schweinereien“ aus dem Kessel. Also „Essen bis die Schwarte kracht“, wie

es auf den Plakaten dazu augenzwinkernd heißt. Aber natürlich gibt es für jeden Fahrgast – das nötige Alter vorausgesetzt – auch wieder einen der MBB-Klopfer, wie z.B. den „Zirkelschächter Kumpeltod“ oder die „Ächde Dampflokschmiere“ als Verdauung. Reservierungen mit Vorkasse werden ab sofort entgegen genommen.

Reservierung & Infos:
www.mansfelder-bergwerksbahn.de
 Tel. 034772 27640

Magazin Sachsen-Anhalt

Impressum	6
Titelthema: Magische Lichterwelten im Zoo Halle	2
Zerbster Kulturfesttage	4
Ostrock „RENFT“ in Halle	4
Winterfest St. Andreasberg + Braunlager Winterparty	5
Giora Feidman in Quedlinburg	6
Bodetal-Therme Thale: Erholung pur in sagenhafter Natur	7
200 Ausgaben Freizeitplaner „wo hin“	8
Händel und Frankreich - Ausstellung Händel-Haus Halle	11
Veranstaltungshighlights 2024 in Hahnenklee	15
Bad Schmiedeberger Meisterkonzerte	17
Wernigeröder Wintermarkt	11
Frauenzimmersprechspiele Schütz-Haus Weißenfels	15

Veranstaltungshighlights

Altmark - Börde - Salzland	12
Harz	14
Anhalt - Wittenberg - Leipzig	16
Mansfeld - Saale - Unstrut	18
Ausstellungen	10

Anzeige

Mansfelder Bergwerksbahn e.V. informiert:

SCHLACHTEFEST-EXPRESS

Am 15. März Beginn: 17:30 Uhr



Eine Schlemmertour für echte Männer und solche, die es werden wollen. Essen bis die Schwarte kracht!



Was erwartet Sie?

- Bahnfahrt mit der Bergwerksbahn
- Eine Portion aus dem Kessel mit Kraut (Wellfleisch, Kesselklopse, Kuddelwürste)
- Ein MBB-Klopfer nach Wahl

(Anzahlungen vorbehalten)

Preis: 50,00 €

RESERVIERUNG (VORKASSE) UNTER:
www.mansfelder-bergwerksbahn.de
mansfelder@bergwerksbahn.de, Tel.: 034772 27640
 Hauptstraße 15, 06308 Benndorf




Bitte holen Sie Ihre Fahrkarten rechtzeitig vorher im Bahnhofsgebäude am Fahrkartenschalter!

59. Zerbster Kulturfesttage 16. Februar - 24. März 2024



Old Shoes and Smelly Socks spielen das Abschlusskonzert der 59. Zerbster Kulturfesttage.
Foto: Ronny Boer

Ausstellungen, Konzerte, Lesungen, Vorträge, Mitmach-Angebote und vieles mehr erwartet die Besucherinnen und Besucher der 59. Zerbster Kulturfesttage. Die traditionsreichen Kulturwochen werden erstmals von 4 auf 5 Wochen verlängert und finden vom 16. Februar bis zum 24. März 2024 statt. Vereine und Institutionen, Künstlerinnen, Künstler und Künstlergruppen richten unter dem Dach der Stadt Zerbst/Anhalt die Veranstaltungen und Angebote

der Kulturfesttage aus. Die Personalausstellung „Kunst bleibt zeitlos“ zeigt in diesem Jahr Gemälde und Skulpturen des Zerbster Künstlers Guido Schenkendorf. Das Duo „Masha & Ron“ (Gesang/Violine, Akustikgitarre) im Eröffnungskonzert und „Old Shoes and Smelly Socks“ (Rock, Pop, Jazz) im Abschlusskonzert bieten zwei besondere musikalische Höhepunkte. Informationen & Programm: www.stadt-zerbst.de

Anzeige

59. ZERBSTER 16.02. bis 24.03.2024



Personalausstellung
im Museum der Stadt

„Kunst bleibt zeitlos“
Guido Schenkendorf
Gemälde und Skulpturen

Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit Ausstellungen, Konzerten, Lesungen, Vorträgen und vielem mehr. Weitere Infos unter www.stadt-zerbst.de



Kultband: RENFT am 3. Februar 2024 live in Halle



Seit 1967 bis 1975 ständig existent, war die aus Leipzig stammende Klaus Renft Combo (ab 1974 RENFT) eine der ersten „Beat-Bands“, deren Sänger deutsch sangen, und entwickelte sich zu einer der bekanntesten und beliebtesten Rockgruppen der DDR. Immer wild und unberechenbar, wurde RENFT durch das Verbot 1975 zur Legende.

Kein Zweifel, RENFT ist ostdeutsches Kulturgut und lebt in der Erinnerung vieler. Jeder im Osten Deutschlands kennt die Band. In keiner Plattensammlung fehlen ihre Lieder, Hoffnungsträger noch immer für ihre älter gewordenen Fans, stilistisch unabhängig von Mode und Trends, bezeugen ihre Lieder Unbeugsamkeit, erinnern an Zivilcourage. Bereits in den frühen 70er Jahren erreichte die Band RENFT in der DDR Kultstatus, wurde Begriff für Opposition und Auflehnung gegenüber einer staatlich verordneten Kulturdoktrin. Unter diesem Zwang entstand von 1971 bis 1975 eine Band, die man schlicht einfach nur RENFT nannte. Ihre Songs, facettenreich, von Folk, Blues über Balladen bis hin zum Rock, erstürmten die Hitparaden. Keine andere Band besetzte von 1971 (die erste Nr.1 war „Wer die Rose ehrt“) bis 1975 so viele Spitzenplätze

in den ostdeutschen Hitparaden. RENFT wurde Hoffnungsträger für eine heranwachsende Generation, schuf eine Brücke für deren Integration in eine vom sozialistischen Alltagstrott bestimmten Gesellschaft. Immer wild und unberechenbar, wurde RENFT durch das Verbot 1975 zur Legende.

Nachdem 6 frühere Bandmitglieder verstorben und zwei nicht mehr live auftreten können, ist Leadsänger Thomas „Monster“ Schoppe der letzte Überlebende einer Band, die für die Entwicklung der Rockmusik der DDR prägend war. Heute ist er sich der Bedeutung der RENFT-Songs als kulturelles Erbe bewusster denn je. Ihm zur Seite stehen zwei Urgesteine der DDR-Rockmusikszene: der beliebte Gitarrist Gisbert „Pitti“ Piatkowski, seit Anfang 2020 der Ex-Puhdys-Bassist Peter Rasym, sowie seit Ende 2021 der ebenfalls bekannte Schlagzeuger Olli Becker. Natürlich werden die guten alten RENFT-Songs wie z. B.: „Wer die Rose ehrt“, „Zwischen Liebe und Zorn“, „Apfeltraum“, „Gänselieschen“, „Nach der Schlacht“ oder „Als ich wie ein Vogel war“ alle zu hören sein. Termin: 03.02., 19.30 Uhr Ulrichskirche Halle Tickets: 0345 2024846 www.eventim.de & in allen bekannten Vorverkaufskassen

Das Winterfest in Sankt Andreasberg vom 1. bis 4. Februar und die Braunlager Winterparty am 10. Februar

Das Winterfest in Sankt Andreasberg, ausgerichtet von der Braunlage Tourismus Marketing GmbH, findet vom 1. bis 4. Februar statt und bietet ein buntes Programm. Es beginnt am 1. Februar mit dem Hüttenzauber an der Rodelwiese und einem Winter-Gespannfahrtreffen im Kurpark. Am 2. Februar eröffnet Stadtheimatpfleger Jochen Klähn die traditionelle Winterfestausstellung



Winterfest St. Andreasberg 01. - 04.02., Foto: Karl-Heinz Siebeneicher



Braunlager Winterparty 10.02.2024

Anzeige

Winterfest
seit 1896

- Wintergespannfahrer-Treffen
- Winterfestausstellung im Foyer des Kurhauses mit Musik vom Heimatbund
- Winterfest-Umzug
- Live-Bands „Manifold“ sowie „Sturmflut“
- Laserbiathlon für Jedermann mit dem Ski-Club St. Andreasberg
- Feuershow

1. - 4. Februar
am Kurhaus
Sankt Andreasberg

Eintritt frei

Unterstützt durch: **ECKOLD**

Braunlage Tourismus Marketing GmbH
Infos unter: 0 55 82 / 80 33
www.sanktandreasberg.de

Braunlage Das Herz im Harz
 Bergstadt St. Andreasberg
 Bergdorf Hohegeiß

im Kurhaus-Foyer, die historische Skier, Schlitten und Presseberichte präsentiert. Abends findet eine „Hexenlicht“-Erlebnisswanderung statt, musikalisch begleitet von der Band „Manifold“. Der Höhepunkt am Samstag ist der Festumzug mit lokalen Vereinen und Gespannfahrern, gefolgt von Aktivitäten wie Biathlongaudi und Rudel-Rodeln. Der Ski-Club Sankt Andreasberg organisiert ein Staffel-Laser-Biathlon. Den Abend krönen eine Open-Air-Party mit Musik von der Band „Sturmflut“ und einer mittelalterlichen Feuershow. Das Fest endet am Sonntag mit offenen Ständen für gemütliches Zusammensein. www.sanktandreasberg.de und +49 5582 8033.

Die Braunlager Winterparty im Herzen Braunlages auf der „Neuen Mitte“ am 10. Februar. Es wird heiß in Braunlage! Die Braunlage Tourismus Marketing GmbH lädt zur Winterparty auf die „Neue Mitte“ zentral im Herzen Braunlages ein. Dort erwartet die Gäste von 18 bis 23 Uhr Partystimmung. Für Après-Ski Stimmung sorgen 89.0 RTL DJ's zusammen mit Moderator Stevie T. Ab 18 Uhr wird zur Live Musik der Band „Seamless“ gefeiert. Damit dem Publikum nicht kalt wird, heizt 89.0 RTL fleißig ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Infos www.braunlage.de und +49 5520 93070.

Giora Feidman Duo „Revolution of Love“ am 21. März Kaiserhof Quedlinburg



Giora Feidman - Foto: Mehran Montazer

Der gefeierte Klarinettenvirtuose Giora Feidman enthüllt mit großer Freude sein neuestes musikalisches Projekt: „Revolution of Love“. Nach dem überwältigenden Erfolg seiner „Friendship“-Tournee ist Giora Feidman fest entschlossen, das Weltbild mit einer bahnbrechenden Botschaft neu zu schreiben und Liebe unter den Menschen zu verbreiten.

„Revolution of Love“ nimmt die Zuhörer mit auf eine emotionale Reise voller Hoffnung und Verbundenheit. Giora Feidmans einzigartige Fähigkeit, die Emotionen seines Publikums direkt durch die Klänge seiner Klarinette anzusprechen, erweckt den Wunsch, sich selbst und anderen mit Liebe und Mitgefühl zu begegnen. Die musikalische Darbietung schafft eine Atmosphäre der Einheit und inspiriert zu einer positiven Veränderung in der Welt.

Die Tournee „Revolution of Love“ verspricht ein unvergessliches musikalisches Erlebnis. Die zauberhaften Klänge von Giora Feidmans Klarinette in Verbindung mit den inspirierenden Kompositionen von Majid Montazer, begleitet von bekannten Melodien des Klezmer, sorgen für eine kulturelle Verschmelzung in völliger Harmonie.

„Revolution of Love“ soll Mut machen, die Welt durch Liebe zu revolutionieren und somit eine positive Veränderung in der

Gesellschaft herbeizuführen. Giora Feidman und seine Ensembles, die ihn im Laufe der Tournee begleiten werden, freuen sich auf diese einzigartige Tournee und sind fest davon überzeugt, dass Musik eine mächtige Kraft ist, die Menschen vereint und einen Wandel bewirken kann – eine wahrhaftige Revolution der Liebe durch Musik.

Im März 2024 musizieren Giora Feidman und Vytis Šakuras (Piano) zusammen als Giora Feidman Duo und treten dabei in einen musikalischen Dialog.

Stets nimmt Maestro Giora Feidman seine Klarinette in die Hand, um mit den Menschen eine Botschaft zu teilen, um mit Ihnen in Musik zu sprechen und sie an seiner inneren Stimme teilhaben zu lassen. „Die Klarinette ist das Mikrophon meiner Seele... und ich wurde geboren, um Musik zu machen“, sagt der Preisträger mehrerer Klassik-Echos. Giora Feidman, weltweit bekannt als der „King of Klezmer“ und Interpret der oscarprämiierten Filmmusik von Steven Spielbergs „Schindlers Liste“, bietet seinen Zuhörern bei seinen Konzerten – vom ersten Ton seiner Klarinette an – ein außergewöhnliches Erlebnis. Sein Klang ist wandelbar, leidenschaftlich und emotional, aber auch sinnlich und erdverbunden. Bei seinen Konzerten zelebriert er nicht nur Musik, sondern zieht auch stets sein Publikum in den Bann seiner Musik. Auch in den deutschen Filmen „Jenseits der Stille“ von Caroline Link und „Comedian Harmonists“ (1997) von Joseph Vilsmair war er zu hören. Für sein Engagement für Frieden und seine besonderen Verdienste um die Aussöhnung zwischen Völkern, wurde der „Botschafter der Versöhnung“ bereits geehrt.

Giora Feidman wurde für den durch sein Lebenswerk geleisteten Beitrag zur Völkerverständigung in Europa der Internationale Brückepreis verliehen. Zudem trägt Giora Feidman das Große Bundesverdienstkreuz, welches seinem Einsatz um die Versöhnung zwischen Juden und Deutschen Respekt zollt.

Termin: 21.03., 19.30 Uhr
Kaiserhof Quedlinburg
Tickets: www.ma-cc.com
www.giora-feidman.com

**Veranstaltungshinweise,
Anzeigenwünsche oder
Presstexte bitte an:
kontakt@delta-d.de**
**Oder rufen Sie uns an:
03 91/40 11 000.**
**Online-Ausgabe Ihres
Freizeitplaners unter:
www.fzp-wohin.de**

Impressum
Anzeigenblatt / Kulturmagazin
Freizeitplaner wo hin Sachsen-Anhalt

Verlag Delta-D, Axel Kühling
Alt Fermersleben 77
39122 Magdeburg
Telefon: 03 91/40 11 000
Mail: kontakt@delta-d.de
Online-Ausgabe: www.fzp-wohin.de

© 2005 - 2024
Verlag Delta-D, Axel Kühling
Redaktion:
Axel Kühling (V.i.S.d.P.)
Anzeigen / Vertrieb:
Kathrin Anders

Realisation:
Axel Kühling

Druck: Harzdruckerei Wernigerode
Für Anzeigen gilt die Preisliste 3 vom 1. Februar 2011. Als Redaktionsschluss gilt der 15. des Vormonats.
Erscheinen: jeweils zum 1. des Monats.
Jahresabonnement Inland: 24,- €

Eingesandte Veranstaltungstermine werden kostenlos veröffentlicht. Eine notwendige Auswahl behält sich der Verlag vor. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Angaben ohne Gewähr. Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlages. Das betrifft auch die Aufnahme in Online-Dienste und Internet. Ohne Haftung für die Richtigkeit oder Rechtmäßigkeit der Informationen. Gerichtsstand ist Magdeburg. Verantwortlich für den redaktionellen Teil und die Anzeigen ist Axel Kühling, siehe Verlagsanschrift.

Erholung pur in sagenhafter Natur mit romantischem Ausblick direkt ins einzigartige Bodetal

Saunieren, Physiotherapie und kulinarischer Genuss

Die Bodetal Therme ist ein Heilbad und kein Spaßbad für Groß und Klein. Dazu tragen die etwa gleich großen Thermen- und Sauna/Wellnessbereiche bei. Für Erholung pur eignen sich viele Pakete, die man auch auf der Homepage www.thermebodetal.de findet. Zum steigenden Wohlfühlfaktor tragen auch Fußmassagen bei. Medizinische und physiotherapeutische Anwendungen können Gäste der Bodetal Therme ebenfalls in Anspruch nehmen. Hierzu gehören Präventionskurse wie Rückenschule, Aqua- und Wirbelsäulengymnastik. „Diese können über die Krankenkasse abgerechnet werden“, betont Geschäftsführer Ronny Große. Das vielfältige Angebot hat auch kulinarisch einiges zu bieten. So wird leichte Küche serviert, um den Körper nach der Entspannung nicht zu überfordern. Vegetarische und vegane Gerichte stehen selbstverständlich auch auf der Speisekarte.

Aufgüsse passend zu jeder Jahreszeit

Der Winter verlangt viel von unserem Körper ab. Stehen im Sommer heiße Temperaturen auf dem Programm, wird es anschließend nasskalt und ungemütlich. Das ist genau



die richtige Zeit für einen Besuch in der „Hexenblicksauna“. Dort stehen von 11 bis 20 Uhr verschiedene Aufgüsse bereit: in der kalten Jahreszeit entspannen Gäste z. B. beim Eishauch- oder Winterfrucht-Aufguss.

Vom Klangbecken in die „Hexenpfütze“

Wer möchte nicht gerne mental und emotional im Einklang mit sich selbst sein? Dafür ist das Licht- und Klangbecken

genau das Richtige. Bei 34 Grad warmem Wasser genießt man Unterwassermusik und szenische Beleuchtung. Einen Ausflug an die Küste gibt es in der Sole-Inhalationskabine mit salzhaltiger Luft und Nordseeffair. Generell gibt es zu den Bädern, Saunas und Wellnessangeboten vergünstigte Aktionspakete, bei denen die Wünsche der Gäste berücksichtigt werden. Familien können ebenfalls Rabatte wahrnehmen und ihre Kleinen in der „Hexenpfütze“ beim Babyschwimmen oder Seepferdchenkurs anmelden.

Bodetal Therme Thale
Parkstraße 4
06502 Thale
Telefon: +49 39 47 77 84 5 - 0

www.thermebodetal.de

Anzeige

MACC MANAGEMENT PRÄSENTIERT

Maestro
Giora Feidman

Revolution
of love

21.03.24 | 19:30 Uhr

QUEDLINBURG

Vereinshaus Kaiserhof

MACC eventim CultureTonal

Eintrittskarten erhältlich online unter www.ma-cc.com, www.giorafeidman.com, bei Eventim sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Die erste Ausgabe im Mai 1996 für die Region Elbe-Börde-Harz



Die Herausgabe der zweiten Ausgabe war bis zum letzten Tag ungewiss.



Ab August 2007 gab es neben der Ausgabe Elbe-Börde-Harz ...

200 Ausgaben Freizeitplaner „wo hin“ Hunderttausende Veranstaltungshinweise in knapp 18 Jahren Wir danken all unseren Geschäftspartnern & Lesern!

Wir geben zu, es war nicht ganz so einfach, über all die Zeiten zu kommen. Jeder weiß, was allein in den letzten fünf Jahren über die Kultur und all die Veranstaltungen hereinbrach. Um so wichtiger ist es, für einen Moment inne zu halten und sich all der Hürden und Herausforderungen zu erinnern und all jenen Dank zu sagen, die uns die Weiterarbeit ermöglichten, diese kleine Informationsquelle für all jene weiterführen zu können, die mit wachem Blick über die kulturelle Landschaft in Sachsen-Anhalt und der Umgebung schauen, um ihrem Leben ein wenig Neues, ein wenig

Abwechslung hinzuzufügen. Gleichmaßen gilt unser großer Dank all jenen, die trotz aller Einschränkungen immer wieder Kultur und Freizeit gestalteten, damit all die begeisterten Leser nicht nur ihre Lungen in der Natur mit frischer Luft, sondern auch ihren Kopf, ihren Körper mit ansprechenden Angeboten füllen konnten. Vor allem dafür bedanken wir uns bei all jenen Kultur- und Freizeitorganisatoren, die alle Klippen wieder und wieder umschifften und fast täglich neuen Kurs setzten. Natürlich müssen wir uns der Kritik aussetzen, dass wir unseren Freizeitplaner nicht stets neu

bedachten und gestalteten. Letztens hörten wir den Begriff „Old school“, und wir wollen ehrlich bleiben, wir stehen am Ende dazu, den Freizeitplaner nicht stets neu erfinden zu haben, sondern ein wenig das Bewährte erhalten wollten. Ja, in Ordnung. Konservativ muss in diesen Zeiten nicht unbedingt das Schlechteste sein.

Vielen Dank für Eure Treue! Und bestimmt wird es alsbald jenen Tag geben, da wir gern neue Farben und Formen setzen, um mit Freude eine neue Zeit anzukündigen.



8 ... auch eine parallele Ausgabe Anhalt-Saale-Unstrut.



2009 änderte sich der Name der nördlichen Ausgabe in Altmark-Börde-Harz.



Ab Januar 2010 erschienen beide Ausgaben als Gesamtausgabe Sachsen-Anhalt.

wo hin
ihr monatlicher
Freizeitplaner

März 2011 Sachsen-Anhalt

HÄNDEL-FESTSPIELE 2011

2.-12.6.

Handel meets Jazz
mit Gianluigi Trovosi

Handel Variations
mit Uri Caine

Galakonzert
mit Vivaldi Genoux
(ECHO Klassik Frühlingsfest 2010)

Bridges to Classics
Abschlusskonzert
mit Feuerwerk
u. v. m.

Im authentischen Ort
in der Geburtsstadt von Georg Friedrich Händel

KARTEN
unter www.schauspiel.de
oder 49 03 345 - 5 65 27 06

hallesaale
Händelstadt

www.hallesaale.de

wo hin
ihr monatlicher
Freizeitplaner

Januar 2012 Sachsen-Anhalt

BODETAL THERME

Ihr neues Panorama~SPA
im Sagenharz

Thermenlandschaft
Saunenwelt
SPA- und
Wellnessparadies
Gesundheits- und
Kurzmittelzentrum

20. - 22. 10 Uhr 27 Uhr
Do. - So. 10 Uhr 25 Uhr

Bodetal Therme
Friedrichstraße 10
38855 Bodetal

www.bodetal-therme.info

wo hin
ihr monatlicher
Freizeitplaner

Mai 2012 Sachsen-Anhalt

3. Ritterfest

17. - 20. Mai
auf der
Burg
Falkenstein

Begleitendes Ritterlager "Via de Harterode"
im Bismarckpark und Promenade (Bismarck Markt an der Markt-
straße) Handwerkerkassen und viel, viel mehr!
Die "Schneeköniginnen" zeigen
geräuschlos Kunststücke, Theater, Jonglage, Akrobatik
Fahrrad- und Feuerwerk
Hör. Kinderprogramm mit
Puppentheater, Märchenoper, Elternschule,
Bogenschießen, Axt & Messerwurf
"Chickaree" im Bergpark mit Himmelschiff & Leuchtschau
"Acht Stufen" Puppentheater
Täglich 17.00 - 19.00 Uhr
Hist. Konzert mit "Ohrenpeyn"

www.burg-falkenstein.de

wo hin
ihr monatlicher
Freizeitplaner

Juni 2013 Sachsen-Anhalt

14. - 16. JUNI 2013

50. RATHAUSFEST in WERNIGERODE

HIGHLIGHTS:
Live Schindler &
Band *** Luca Hänni & Band ***
YoYobi *** Big Daddys ***
Käthe Kollnig *** Die Finkenfest ***
Rockhouse Brönnery *** Mittelaltlermarkt ***
Honey Show-Wettbewerb *** Kinder-Rathausfest ***
S. Hasseröder Oldie-Fußball-Cup ***
Folklorntag im Heidehof!

WERNIGERODE tourismus
100 Jahre Stadt am Spinnrad
www.wernigerode-tourismus.de

wo hin
ihr monatlicher
Freizeitplaner

103. Ausgabe
November 2014 Sachsen-Anhalt

Merseburger Schlossweihnacht

6.12. bis 14.12.14

wo hin
ihr monatlicher
Freizeitplaner

März 2016 Sachsen-Anhalt

OSTERN

im BERGZOO
Hahn Gustav
und seine Freunde laden ein!
Sonntag, 27.03.
Montag, 28.03.
10:00 - 16:00 Uhr

ZOO HALLE
Dan Berg rufft!
In Kooperation mit der
PROJEKT ZUKUNFT
Pinguin

www.zoo-halle.de

wo hin
ihr monatlicher
Freizeitplaner

146. Ausgabe
Juni 2018
Das Kultur- und Familienmagazin für Sachsen-Anhalt

Landesgartenschau BURG 2018

21. April - 07. Oktober

... von Gärten umarmt

Nicht
vergessen:
die schönsten
Gärten in
Sachsen-Anhalt

www.landesschau-burg-2018.de

wo hin
ihr monatlicher
Freizeitplaner

148. Ausgabe
August 2018
Das Kultur- und Familienmagazin für Sachsen-Anhalt

TAG DER
SACHSEN
7. & 8. SEPTEMBER
Mehr Informationen Seite 8

hallesaale
Händelstadt

Laternenfest

24.-26.08.2018
KOMMT AN DIE SAALE!

wo hin
ihr monatlicher
Freizeitplaner

155. Ausgabe
März 2019
Das Kultur- und Familienmagazin für Sachsen-Anhalt

22. Sachsen-Anhalt-Tag Quedlinburg

31.05. - 02.06.19
#sat2019

WELTERBE WELTOFFEN
WILLKOMMEN!

Ausstellungsempfehlungen

Altmark - Börde - Salzland

ALTMARK

bis 03.03. „Antike auf die Schippe genommen“ Karikaturen von Honoré Daumier (1808-1879), Winkelmann-Museum Stendal
bis 10.03. „Ansichtssache“ Fotoclub Stendal, Altmärkisches Museum Stendal
bis 07.04. „Heimat im Bild“ Horst Schock - Malerei & Zeichnung, Priegnitz-Museum Havelberg
bis 19.05. „Einkaufszettel-Denkmal-Souvenir“, Danneil-Museum Salzwedel

BÖRDE/HEIDE

11.02., 15 Uhr Eröffnung „Abstrakter Pointilismus“ Marcus Barwitzki & Karl Anton (bis 06.04.), KulturFabrik Haldensleben
bis 29.02. „Hermann Werner und der Junkerhof“, Museum Wolmirstedt

MAGDEBURG

bis 25.02. „Urzeitkrebse - Überlebenskünstler auf Zeit“, Naturkundemuseum
bis 26.02. „Menschen. Bilder. Orte - 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“, Forum Gestaltung
bis 01.04. „Haltepunkte“ Fotografien Ulrich Wüst, Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen
bis 20.05. „Alwines Puppen - Kostümggeschichte en miniature“ Mode- und Trachtenpuppen, Kulturhistorisches Museum

ELBE / SALZLAND

bis 22.02. „Im Land der zwei Türme“ Peter Franke, Modellsammlung RS09
Traktor-Sammlung Wilfried Kiewitsch, „Klöster im Salzlandkreis“ Lothar Semlin, Stadt- und Bergbaumuseum Staßfurt
bis 03.03. „Witz komm raus! Eine kleine Humorgeschichte“, Museum Aschersleben
bis 31.05. „Am Ende ein Fest“ Frank Nitsche - Malerei & Grafik, Grauer Hof Aschersleben

Harz

HALBERSTADT

14.02. Sonderaktion „Dem Blick entzogen - Geschlossene Altäre in der Fastenzeit“ (bis 28.03.), Domschatz Halberstadt
14.02., 16 Uhr Eröffnung „Alexander Kluge - Enlightenment“, Gleimhaus Halberstadt
bis 18.02. „Wo Menschen uns brauchen: Geschichte und Gesichter aus 150 Jahren Diakonissen-Mutterhaus Cecilienstift“, Schraube-Museum Halberstadt

WERNIGERODE

bis 18.02. „Tierwelt in Plüsch - Heimische Tiere aus Bad Kösen“, Harzmuseum Wernigerode
bis 29.02. „VorfahreMittelfahreNachfahre“ abstrakte Malerei, Rektoratsvilla Hochschule Wernigerode
bis 08.04. Ölgemälde Frank Täubner, Schlosshotel Blankenburg

QUEDLINBURG

25.02. Plastiken & Collagen Kornelia Thümmel (bis 07.04.), Blasikirche Quedlinburg
bis 10.03. „Farbe quer Beet“ Malerei Günter Stein, Hüttenmuseum Thale

WESTHARZ

18.02. Marcel van Eeden (bis 21.04.), Mönchehaus Museum Goslar
bis 03.03. „Mystischer Harz“ Fotografien Christian Würzbach, Museum im Ritterhaus Osterode
bis 30.03. „Der verzauberte Blick“ Malerei & Grafik Jutta Votteler, Stübengalerie Stoetzel-Tiedt Goslar
bis 01.09. „Aufbrechen - Ankommen“, Zinnfigurenmuseum Goslar

Anhalt - Wittenberg

ANHALT/ BITTERFELD

16.02., 18 Uhr Eröffnung „Kunst bleibt zeitlos“ Guido Schenkendorf, Franziskanerkloster Zerbst
bis 03.03. „Abenteuer Seidenstraße“ Fotografien Thomas Meixner, Industrie- u. Filmmuseum Wolfen
bis 31.03. „Bernburg - Bilder einer Stadt“ Fotografien Thomas Engst, Amtsgericht Bernburg
bis 14.04. „Flächenland, Fortlaufend“ Fotografien Stephanie Kiwit, Schloss Köthen

DESSAU/ ROSSLAU

bis 17.02. „Nicole Ahland - Raumbefragung II“, Kunsthalle Dessau
25.02. „T. Lux Feininger und seine Bauhausfamilie“ (bis 21.04.), Meisterhäuser Haus Feininger Dessau
23. - 25.02. „Aktzeichnungen - von Apfel-Frauen und Kirschen“, Villa Krötenhof Dessau
bis 30.06. „Zoonosen - Tierisch gefährlich“, Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau

WITTENBERG

bis 29.02. „Das Unsichtbare Schauen | Kurt Buchwald trifft Michael Morgner | Dialoge IV“ Stiftung Christliche Kunst Schloss Wittenberg
bis 25.02. „Ich bin ganz bei mir“ Frauke Schmidt-Theilig, Mönchenkloster Jüterbog
bis 21.04. „Schicht für Schicht“ Umgestaltung & Sanierung, Burg Bad Dübren
bis 02.04. „Wildlife Art - Wildtiere und Landschaften“ Andreas Steinig, Altes Rathaus Wittenberg

LEIPZIG

bis 25.02. „Funafuti - Der Traum von Freiheit“ Sabine Jaehne Fotografien, Zeitgeschichtliches Forum Leipzig
bis 17.03. „Evelyn Richter. Ein Fotografinnenleben“, Museum der bildenden Künste Leipzig
bis 31.03. „Heimat 1890. Städte, Landschaften und Menschen“, Dt. Fotomuseum Leipzig
bis 31.03. „Herbst 89 - Auf den Straßen von Leipzig“, Mendelssohn-Haus Leipzig

Mansfeld - Saale - Unstrut

HALLE / MERSEBURG

bis 15.02. „ZwischenRaum“ Malerei & Grafik, Stadtarchiv Halle
24.02. „Charme • Esprit • Galanterie • Handel und Frankreich“ (bis 07.01.25), Händel-Haus Halle
24.02. Skizzen, Zeichnungen, Bilder Günther Rehn (bis 19.05.), Willi-Sitte-Galerie Merseburg
bis 28.02. Magdalena Cichon „Laina“ Malerei & Textilkunst aus Halle & New York, Stadtmuseum Halle

bis 24.03. „Stadt, Land, Flyss, 150 Jahre Geographie in Halle“, Löwengebäude Uni Halle
bis 07.04. „Schülervereine in den Stiftungen (1843 - 1936)“, Frankesche Stiftungen Halle
bis 23.06. „Streit, Zoff und Beef“, Stadtmuseum Halle (Christian-Wolff-Haus)

S-HARZ/MANSFELD

16.02. „TRAUMBILDER aus der Mansfeld-Galerie“ (bis 29.09.), Mansfeld-Museum im Humboldt-Schloss Hettstedt
bis 28.02. „Mansfelder Motive“ Zeichnungen Dagmar Sebastian & Dieter Bossog, Tourist-Info Mansfeld
bis 28.02. „Es muss nicht immer Bauhaus sein“, Kunsthaus Meyenburg Nordhausen

BURGENLAND

bis 07.03. „Glanzlichter der Naturfotografie“, Museum Schloss Zeitz
bis 31.03. „Ins Ungebundene geht eine Sehnsucht Dimensionen der Druckgrafik“ Christina Simon, Museum Schloss Weißenfels

Charme • Esprit • Galanterie • Händel und Frankreich

Jahresausstellung 24. 02.2024 - 07. 01.2025 Händel-Haus Halle

Ganz Europa blickte um das Jahr 1700 mit einer Mischung aus Angst, Verehrung und Neid auf Frankreich. Französische Sprache, Kultur und Mode waren das Maß aller Dinge. Prägend war vor allem der Königshof von Versailles: zum kulturellen „Nabel der Welt“ avanciert, verbreitete sich von hier aus die französische Tanzmusik in Europa


Anzeige

– auch aus Händels Musik ist sie nicht wegzudenken. Georg Friedrich Händel sprach fließend Französisch, war vertraut mit französischer Kunst und Literatur, ließ sich von französischer Musik inspirieren und nahm in viele seiner eigenen Werke französische Musikelemente auf.

Foto Händel-Haus: Thomas Ziegler
Foto Münze: Michael Heinrich



**CHARME
ESPRIT
GALANTERIE**
HÄNDEL UND FRANKREICH

HÄNDEL-HAUS 

Jahresausstellung
24. Februar 2024 bis 7. Januar 2025

Doch wo Frankreich einerseits ein kultureller Ankerpunkt war, wurde es andererseits auch leidenschaftlich gehasst. Ludwig XIV. hatte sein zur Weltmacht aufstrebendes Land in zahlreiche Konflikte und Kriege verwickelt, die nicht nur Frankreich selbst, sondern auch seine europäischen Nachbarn noch lange nach dem Tod des berühmten „Sonnenkönigs“ prägen sollten. Vielleicht war auch Händels Weltbild davon beeinflusst, denn immerhin hat der reisefreudige Komponist französischen Boden selbst nie betreten. Und doch konnte er sich dem Einfluss der Franzosen nicht entziehen, wie die Jahresausstellung „Charme • Esprit • Galanterie – Händel und Frankreich“ ab dem 24. Februar 2024 anhand historischer Bücher, wertvoller Graphiken, Büsten und Klangbeispielen eindrücklich zeigen soll.

Öffnungszeiten

April bis Oktober:

Di bis So 10 – 18 Uhr

November bis März:

Di bis So 10 – 17 Uhr

Eintritt 6,00 EUR / ermäßigt
4,50 EUR (für das gesamte
Museum)

Stiftung Händel-Haus
Große Nikolaistraße 5
06108 Halle (Saale)
www.haendelhaus.de



ALTMARK

- 03.02., 17.30 Uhr Dia-Ton-Show „Zwischen Stettin und Königsberg“, Salzkirche Tangermünde
- 03.02., 19.29 Uhr Karneval, Lindensport-halle Osterburg
- 03.02., 19.30 Uhr Musical „Struwel-peter“, Kleines Haus Stendal
- 04.02., 16 Uhr Familienstück „Oma Monika - Was war?“, Rangfoyer Theater Stendal
- 05.02., 19.30 Uhr Kriminelle Kurzge-schichten „Overbeck reloaded“ Roland Jankowsky, Schützenhaus Gardelegen
- 06.02., 10.30 Uhr Karikatur-Workshop für Kinder „Lachen erlaubt“, Winkel-mann-Museum Stendal
- 10.02., 16 Uhr Konzert der Gefühle - Ronny Weiland, Stadthaus Osterburg
- 10.02., 19 Uhr Neujahrswohnzimmerkonzert „Tick2Loud“, Kultursaal Anker Arneburg
- 11.02., 14.30 Uhr Familiensonntag: Papierschöpfen, Winkelmann-Museum Stendal
- 15.02., 19.30 Uhr Oper „La Bohème“, Kulturhaus Salzwedel
- 22.02., 18.30 Uhr Vortrag „Havelberg als Kreisstadt in der DDR“, Prignitz-Museum Havelberg
- 22.02., 19.30 Uhr Show „Tina - The Rock Legend“, Kulturhaus Salzwedel
- 23.02., 19 Uhr Wohnzimmerkonzert und -lesung Max Heckel, Anker Arneburg
- 23.02., 19.30 Uhr Musical „Struwel-peter“, Kleines Haus Stendal
- 24.02., 15 Uhr Puppenspiel „Das Schaf Charlotte“, Rangfoyer Theater Stendal
- 24.02., 19 Uhr UnFOLKsame Lieder Uli Kirsch, Salzkirche Tangermünde
- 24.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Das große Heft“, Großes Haus Stendal
- 25.02., 15 Uhr Puppenspiel „Das Schaf Charlotte“, Anker Arneburg
- 29.02., 19.30 Uhr Sinfoniekonzert „Korngold - Wien bleibt Wien“, Großes Haus Stendal

ELBE / SALZLAND

- 03.02., 19.30 Uhr Konzert „Bach - Verkürzte Nacht“ Mitteldt. Kammer-philharmonie, Salzlandtheater Staßfurt
- 04.02., 15 Uhr „Kaffee im Café“, Bestehornhaus Aschersleben
- 04.02., 19.30 Uhr 4. festliches Konzert „Bach - Verkürzte Nacht“, Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck
05. - 09.02., 10 Uhr Ferienwerkstatt „Burgen bauen“, Schloss Hohenerxleben
- 08.02., 19.19 Uhr Weiberfastnacht ACC Union, Alte Hobelei Aschersleben
- 10.02., 19.19 Uhr Festsitzung ACC Union, Alte Hobelei Aschersleben
- 16.02., 19.30 Uhr Multivisionsshow Thomas Meixner „Abenteuer Seidenstraße“, Bestehornhaus Aschersleben
- 17.02., 19.30 Uhr Faschingskonzert „Von Göttern, Helden und anderen Gestalten“, Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck
- 18.02., 10.30 Uhr „Der gestiefelte Kater“, Salzlandtheater Staßfurt
- 18.02., 16 Uhr Faschingskonzert „Von Göttern, Helden und anderen Gestalten“, Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck
- 21.02., 19 Uhr Schausiedeln, Kunststuf Bad Salzelmen
- 24.02., 20 Uhr Oldie-Nacht „Beat-Club Leipzig“, Bestehornhaus Aschersleben
- 25.02., 17 Uhr „Impressionen aus der Schlossgeschichte“, Schloss Hohenerxleben

BÖRDE / HEIDE / ELBE

- 02.02., 16 Uhr Dia Show Thomas Meixner „Von Alaska nach Feuerland“, Schloss Leitzkau
- 03.02., 19.30 Uhr Konzert mit Pianist Ronny Kaufhold, Kapelle Friedensau
- 04.02., 18 Uhr Heino „Die Himmel rüh-men“, St. Nicolai Kirche Oschersleben
- 05.02., 19.30 Uhr Galakonzert „Tenöre4you“, Kath. Vereinshaus Oschers-leben
- 06.02., 10 Uhr Figurentheater „Sammy - Die ungewöhnliche Reise einer Zahn-bürste“, KulturFabrik Haldensleben
- 07.02., 10 Uhr Ferienwerkstatt: Kerzen-ziehen, Kloster Jerichow
- 09.02., 20 Uhr Show „Zauber der Travestie“, Hotel Motorsportarena Oschersleben
- 16.02., 20 Uhr Retro-A-Capella „Dreh den Swing auf“ mit Gretchens Antwort, KulturFabrik Haldensleben
- 22.02., 19 Uhr Autorenlesung Caroline Wahl „22 Bahnen“, KulturFabrik Haldens-leben
23. + 24.02. Welfen Winter Rallye, Motorsportarena Oschersleben
- 23.02., 19.30 Uhr Lesung Roland Jankowsky „Wenn Overbeck (wieder)kommt...“, KulturFabrik Hal-densleben

MAGDEBURG

- 03.02., 20 Uhr Heinz Rudolf Kunze & Verstärkung „Können vor Lachen“, AMO
- 04.02., 11 Uhr Sonntagsmusik Ensemble La Visione, Gesellschaftshaus
- 04.02., 20 Uhr Till Reiners „Mein Italien“, AMO
- 07.02., 14 Uhr Kinder Mach-Mit-Aktion „Erlebe das Mittelalter!“, Kulturhistorisches Museum
- 07.02., 15 Uhr Kunst mit Kindern, Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen
- 08.02., 20 Uhr Stefan Danziger „Dann isset halt so“, Theater Grüne Zitadelle
09. - 11.02. Messe „Gartenträume“, Messehallen Elbauenpark
- 09.02., 20 Uhr „All You Need Is Love - Das Beatles Musical“, Getec Arena
- 10.02., 17 Uhr Konzert Sinfonisches Musikschulorchester, Johanniskirche
- 10.02., 19 Uhr Premiere „Frieden und Krieg und ich“, Puppentheater
- 11.02., 15 Uhr „Die Herren von der Tankstelle“ Schläger aus UFA-Filmtagen, Theater Grüne Zitadelle
- 11.02., 18 Uhr „Blutbuch“, Schauspielhaus
14. + 18.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Nebenan“, Schauspielhaus
- 14.02., 20 Uhr Show „Die Nacht der Musicals 2024“, AMO
15. + 16.02., 20 Uhe Kabarett „Mit Volldampf ins Aus“, Zwickmühle
- 17.02., 15 Uhr „Piratenmolly, Ahoi!“, Puppentheater
- 17.02., 19.30 Uhr Ballettpremiere „Borgia“, Opernhaus
- 17.02., 20 Uhr „Cornamusa - World of Pipe Rock and Irish Dance“, Getec Arena
- 18.02., 15 Uhr „Frieden und Krieg und ich“, Puppentheater
- 18.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Tod eines talentierten Schweins“, Schauspielhaus
22. + 23.02., 19.30 Uhr 6. Sinfoniekonzert (Mahler, Gurvitch, Schubert), Opernhaus
- 22.02., 20 Uhr „ABBA Best of Concert Show“, AMO
- 24.02., 19.30 Uhr Premiere „Hojotoho! Hojotoho! Heihaha!“, Schauspielhaus
- 24.02., 19.30 Uhr Oper „Die Liebe zu den drei Orangen“, Opernhaus
- 25.02., 15 Uhr Familienkonzert „Junge Musik: Die Moldau“, Mitteldt. Kammer-philharmonie, Gesellschaftshaus
- 25.02., 20 Uhr Reinhold Messner „Nanga Parbat - mein Schicksalsberg“, AMO
28. + 29.02., 20 Uhr Kabarett „An Mut sparet nicht noch Mühe“, Zwickmühle
- 29.02., 20 Uhr Konzert „Lords of the Rings“, AMO

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

17. + 18. Februar
Faschingskonzert 2024,
Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck



Was wäre die Kunst ohne die zahllosen Göttinnen und Götter der Antike, ohne Jupiter & Zeus, Venus & Aphrodite oder Wotan & seine Raben? Was ohne die im Gefolge ihrer Sagen und Mythen ihnen folgenden Heldinnen und Helden, ohne Siegfried & Brünnhilde, Orpheus & Eurydike und ohne Paris & Helena? So begegnet unser Publikum in diesem Salzelmener Götterfestspiel einer großen Reihe sagenhafter Gestalten, die sich in der Mythologie niemals begegnet wären und die auch gar nix miteinander zu schaffen haben. Außer eben dieses Mal ...
 Tickets: [www.mitteldeutsche-kammerphilharmonie.de](http://www.mitteldeutscher-kammerphilharmonie.de)

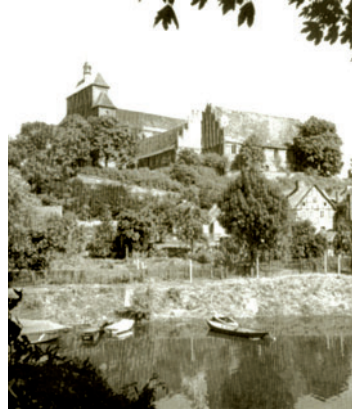
21. Februar, 19 Uhr
Abendliches Schausiedeln,
Kunsthof Bad Salzelm



Im Schausiedehaus, rund um die dampfende Siedepfanne, werden die kleinen und großen Geheimnisse der mittelalterlichen Salzsiedung gelüftet. Viele Fragen rund ums weiße Gold werden beantwortet und Geschichten und geschichtliches erzählt. Kommen Sie zum Verkosten, Ernten, Staunen und Lachen. Genießen Sie eine kleine Auszeit vom Alltag bei diesem unterhaltsamen Programm. Gegen einen kleinen Obolus steht auch ein Siedertrunk bereit.

Für Gruppen ab 10 Personen wird um persönliche oder telefonische Voranmeldung unter 03928 7055-55 gebeten.
 Treffpunkt: Eingang Hexenhügel.
www.solepark.de

22. Februar, 18.30 Uhr,
Vortrag „Havelberg in der DDR“,
Prignitz Museum Havelberg

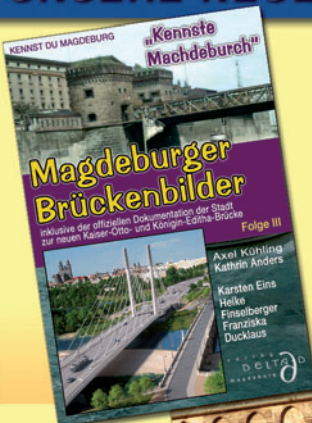


Wintervortrag des Havelberger Heimatvereins 2024 „Havelberg als Kreisstadt in der DDR“:
 Antje Reichel, Museumsleiterin des Prignitz-Museums am Dom, Museum des Landkreises Stendal, taucht in die jüngere Vergangenheit der Hansestadt ein und wird mit historischen Aufnahmen die Vergangenheit wieder in Erinnerung rufen.
www.havelberg-heimatverein.de

Anzeige

UNSERE NEUERSCHEINUNGEN

verlag
DELTA-D

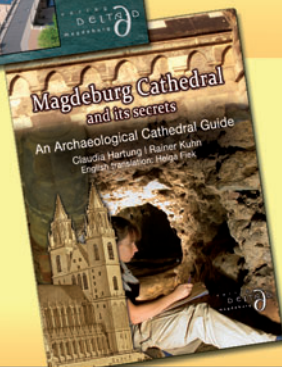


Kennste Machdeburch - Teil III
„Magdeburger Brückenbilder“
 inkl. der Kaiser-Otto- und Königin-Editha-Brücke
 Mit seltenen Ansichten & Beschreibungen

35,00€

Mit einer spannenden Übersicht der Projektleitung zum Bau des neuen Brückenzuges - und einem Überblick zu den alten und neueren Brücken sowie einem aktuellen Bildteil.
 Über 300 Seiten, reich bebildert.

ISBN: 978-3-935 831-87-1



Der Magdeburger Dom
und seine Geheimnisse
 ab sofort auch in englischer Sprache

15,00€

Der spannende und unterhaltende archäologische Domführer von Claudia Hartung & Rainer Kuhn ab sofort in der Übersetzung von Helga Fiek.

ISBN dt.: 978-3-935 831-82-6 | ISBN engl.: 978-3-935 831-86-4



HALBERSTADT

- 03.02., 18 Uhr Oper „La Bohème“, Großes Haus Halberstadt
 03. + 09.02., 19.30 Uhr Comedy „Extrawurst“, Großes Haus Quedlinburg
 05.02., 14 Uhr Klangwechsel John-Cage-Orgelprojekt, Burchardikirche Halberstadt
 07.02., 10 Uhr Ferienaktion „Kleine Forscher“, Bibliothek Halberstadt
 09.02., 19 Uhr Karneval, Schützenhaus Langenstein
 10.02., 19.30 Uhr Uwe Steimle „Mit Geduld und Spucke“, Großes Haus Halberstadt
 11.02., 15 Uhr Tanzstück „Der kleine Prinz“, Großes Haus Halberstadt
 17.02., 19.30 Uhr Premiere Tanzstück „Elektra“, Großes Haus Halberstadt
 18.02., 15 Uhr Schauspiel „Misery“, Kammerbühne Halberstadt
 21.02., 19.30 Uhr Lesung Claudia Ott „1001 Nacht“, Kammerbühne Halberstadt
 22.02., 19.30 Uhr Duo Ariana Burstein & Roberto Legnani Cello & Gitarre, Klaußsynagoge Halberstadt
 23.02., 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert „Tausendundeine Nacht“, Großes Haus Halberstadt
 23.02., 20 Uhr Kabarett „Die HengstmannBrüder“, Eventwerk Osterwieck
 24.02., 16 Uhr „Pittiplatsch auf Reisen“, Villa Heine Halberstadt
 24.02., 19.30 Uhr Farce „Mein Kampf“, Großes Haus Halberstadt
 25.02., 15 Uhr Tanzstück „Jagen“, Kammerbühne Halberstadt

WESTHARZ

01. - 04.02. Winterfest, Hahnenklee
 01. - 04.02. Winterfest, St. Andreasberg
 03.02., 10 Uhr Märchenwanderung „Wintermärchen“, Treff: Paul-Lincke-Platz Hahnenklee
 03.02., 17.30 Uhr Fackelwanderung mit Einkehr, Treff: Paul-Lincke-Platz Hahnenklee
 03.02., 20 Uhr Comedy Ole Lehmann „Läuft, kann man nicht meckern!“, Bündheimer Schloß Bad Harzburg
 04.02., 19 Uhr Comedy Ingo Appelt - „Startschuss! - Auf die Kacke, fertig, los!“, Stadthalle Osterode
 08.02., 20 Uhr Musical „Das Phantom der Oper“, Stadthalle Osterode
 10.02., 18 Uhr Winterparty, Braunlage
 17. + 18.02., 16 Uhr Tanzshow „Fantasia“, Stadthalle Osterode
 17.02., 20 Uhr Peter Urban „On Air“, Bündheimer Schloß Bad Harzburg
 23.02., 20 Uhr Musikkabarett „Lissi und Herr Timpe - Das waren noch Schlager“, Stadthalle Osterode
 23. + 24.02., 20 Uhr „Tridiculous - Die Show!“, Kulturkraftwerk Goslar
 24.02., 20 Uhr Thomas Frösche „Magie ist, wenn man trotzdem lacht“, Bündheimer Schloß Bad Harzburg

WERNIGERODE

- 02.02., 16 Uhr Die große Schlagerhitparade, Harzlandhalle Ilsenburg
 03. + 10.02., 19.11 Uhr Carneval, Dorfgemeinschaftshaus am Sportplatz Heimbürg
 03. + 09.02., 19.30 Uhr Carneval, Gaststätte „Weißer Adler“ Derenburg
 04.02., 14 Uhr Seniorenkarneval, Gaststätte „Weißer Adler“ Derenburg
 04.02., 15 Uhr Akademiekonzert „Lieblingsstücke“, Kloster Michaelstein
 04.02., 16 Uhr Barockmusik aus Frankreich, Kloster Ilsenburg
 06.02., 18.30 Uhr Erlebnisvortrag „Richtig gut schlafen“, Fürst-Stolberg-Hütte Ilsenburg
 09. + 10.02., 20 Uhr Karnevalssitzung, Sportforum Blankenburg
 10. + 11.02., 13.15 Uhr Fahrt histor. Rübelandbahn „DampfExpress“, Bahnhof Blankenburg
 10.02., 13.30 Uhr Karnevalsumzug, Innenstadt Derenburg
 10.02., 17 Uhr Akademiekonzert - LJBB in concert, Kloster Michaelstein
 10.02., 20 Uhr „The Golden Voices Of Gospel“, Harzer Kultur- & Kongresszentrum Wernigerode
 11.02., 16 Uhr Konzert Sofja Gülbadamova Klavier „(Mo)zart besaitet“, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
 14.02., 19.30 Uhr Konzert trio.s „cancione.s porteñas“, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
 18.02., 17 Uhr Akademiekonzert „Mensch.Natur.Verbunden.“, Kloster Michaelstein
 23. + 24.02. Zeichenkurse für Kinder & Jugendliche, Schülerfreizeitzentrum Wernigerode
 23.02., 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert „Concerti a quattro“ Philharm. Kammerorchester, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
 23.02., 20 Uhr Show „Die Nacht der Musicals“, Harzer Kultur- & Kongresszentrum Wernigerode
 24.02., 10 Uhr Aroma-Werkstatt „Pflanzenwässer - heilsam & duftend“, Kloster Michaelstein
 25.02., 16 Uhr Shogher Hoveyan „(Mo)zart besaitet“, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
 25.02., 19 Uhr Konzert „The Best of Ennio Morricone“, Harzlandhalle Ilsenburg

QUEDLINBURG

- 04.02., 15 Uhr Seniorenkarneval, Klubhaus Thale
 06.02., 19.30 Uhr Vortrag „Eine Zeitreise entlang des Quedlinb. Züchterpfads“, Bildungshaus Carl Ritter Quedlinburg
 07. + 08.02., 10 Uhr Kamishibai Papiertheater „Es klopft bei Wanja in der Nacht“, Museum Lyonel Feiningerg Quedlinburg
 10.02., 19.30 Uhr Nina Petri & Christian Maintz „Balladen und Moritaten“, Palais Salfeldt Quedlinburg
 10.02., 19.30 Uhr Farce „Mein Kampf“, Großes Haus Quedlinburg
 10.02., 20.11 Uhr Karneval in Thale - Prunksitzung, Klubhaus Thale
 14.02., 15 Uhr Operette „Schön ist die Welt“, Großes Haus Quedlinburg
 14.02., 16 Uhr Lesung für Kinder „Lese- ratte“, Bibliothek Quedlinburg
 17. + 18.02., 10 - 17 Uhr Modellbahnschau, Klubhaus Thale
 17.02., 15 Uhr Krimi-Oper „Spuk im Händelhaus“, Neue Bühne Quedlinburg
 18.02., 14.30 Uhr Gespräch „Lyonel Feiningerg und Dr. Hermann Klumpp“, Museum Lyonel Feiningerg Quedlinburg
 23.02., 19.30 Uhr Tanzstück „Elektra“, Großes Haus Quedlinburg
 24. + 25.02., 10 - 15 Uhr Wochenende der Radierung“, Museum Lyonel Feiningerg Quedlinburg
 24.02., 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert „Tausendundeine Nacht“, Großes Haus Quedlinburg
 24.02., 19.30 Uhr Lesung Roland Jankowsky „Wenn Overbeck (wieder) kommt“, Bühne 7 Quedlinburg
 25.02., 15 Uhr Comedy „Extrawurst“, Großes Haus Quedlinburg



Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

Hahnenklee - die Welt ist draußen

Veranstaltungshighlights 2024 in Hahnenklee

In Hahnenklee ist immer etwas los!

29.03. – 01.04.

Buntes Osterferienprogramm

15.04. – 21.04.

HarzerHundsTage

30.04.

Mystische Walpurgisnacht im

Kurpark Hahnenklee

01.05.

1. Mai-Feier mit Maibaumaufstellen

30.05. – 02.06.

HarzerBikeDays

24.06. – 03.08.

Buntes Sommerferienprogramm

27.07.

Sommerfest im Kurpark

13.09. – 22.09.

HarzerWanderWochen

14.09. 10

Teiche Marathon

21.09.

Hahnenkleer Wandermarathon



04.10. – 19.10.

Märchenwochen

28.10. – 03.11.

Harzer Klimawoche

23.12. – 03.01.2025

Weihnachtsferienprogramm

Weitere Informationen:

www.hahnenklee.de

7. + 8. Februar, 10 Uhr

**Papiertheater + Werkstatt,
Museum Feininger Quedlinburg**



Kommt mit ins Kamishibai Theater. Wir erzählen euch die Geschichte von Wanja, bei dem in einer kalten Winternacht verschiedene Tiere an die Tür klopfen.

Im Anschluss gehen wir mit euch in unser großes Atelier und erzählen die Geschichte mit bunten Stiften und Papier nach.

Für Menschen von 3 - 8 Jahren

Anmeldung bei: Rebekka Prell

T: +49 3946 689 5938-50

rebekka.prell@kulturstiftung-st.de

10. Februar, 20 Uhr

„Golden Voices of Gospel“, Harzer Kultur- & Kongresszentrum Wernigerode



Die teils melancholischen, teils mitreißend temperamentvollen Gospels unterstützt durch die fantastische Rhythmusgruppe „gehen unter die Haut“ wie wohl kaum eine andere Musik. Und doch sind es Kirchenlieder wie sie in den Gottesdiensten der „Black Churches“ in den USA und der Karibik gesungen werden.

Die Golden Voices Of Gospel laden auf ihre ganz persönliche und unnachahmliche Art zu einer Reise ein, die durch ein Jahrhundert der Spirituals, Traditionals und Gospels führt. Diese Musik drückt wie keine andere das Lebensgefühl, den Stolz und die Hingabe des weitaus größten Teils der schwarzen Bevölkerung der USA aus.

Tickets: 03943 55378 35

17. Februar, 19.30 Uhr

**Premiere Tanzstück „Elektra“,
Großes Haus Halberstadt**



Der Muttermord, seine Legitimation, die Funktion der Tat und ihre Folgen, die Aspekte Rache und Schuld, die zwangsläufig eine Auseinandersetzung mit antiken, christlichen und atheistischen Konzepten der Begriffe nötig machen, die Interpretation der zentralen Frauenfigur sowie ihr dramaturgischer Charakter bieten eine große Breite an Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit dem Elektra-Stoff, dessen sich als einzigen alle drei Tragiker der Antike annahmen. Die Choreografie von Tarek Assam erzeugt eine Matrix, in der sich die Archaik des tragischen Psychogramms „Elektra“ Originär widerspiegelt. Karten: 03941 696565



ANHALT / BITTERFELD

- 03.02., 18 Uhr Mitsingkonzert „Tenöre-4you“, Stadthalle Zerbst
- 04.02., 11 + 15 Uhr Familienshow „Jan & Henry - Die Erdmännchen präsentieren ihre neuesten Abenteuer“, Schloss Köthen
- 10.02., 19.30 Uhr Schwank „Die spanische Fliege“, Theater Bernburg
- 10.02., 19.30 Uhr Carneval Prunksitzung, Friesenhalle Zerbst
- 11.02., 10 Uhr Figurentheater „Rumpelstilzchen - Die wahre Geschichte“, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
- 11.02., 14.11 Uhr Carnevalsanzug, Steckby
- 12.02., 16 Uhr Rosenmontagsveranstaltung, Reudern
- 15.02., 16 + 19.30 Uhr Diashow „Abenteuer Seidenstraße - mit dem Fahrrad unterwegs nach China“, Metropoli Bernburg
- 15.02., 20 Uhr The Johnny Cash Show by The Cashbags, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
- 16.02. - 24.03. Kulturfesttage, Zerbst
- 17.02., 20 Uhr „Herrscher der Träume - Das Musical“, Kurhaus Bernburg
- 18.02., 16 Uhr Operette „Die Fledermaus“, Theater Bernburg
- 18.02., 16 Uhr Kabarett Herkuleskeule „Im Kühlschrank brennt noch Licht“, Schloss Köthen
- 19.02., 18.30 Uhr Autorenlesung Ronald Prokein „Europalauf“, Bibliothek Bernburg
- 22.02., 16 Uhr „Die Schöne und das Biest - Das Musical“, Theater Bernburg
22. + 23.02., 19 Uhr Schauspielpremiere „36.000 Sekunden“ Theatergruppe Gymnasium, Kurhaus Bernburg
- 22.02., 20 Uhr Sahra Wagenknecht „Die Selbstgerechten“, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
- 24.02., 19.30 Uhr Komödie „Die Niere“, Theater Bernburg
- 24.02., 20 Uhr „Cornamusa: World of Pipe Rock and Irish Dance“, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
- 24.02., 20 Uhr Simon & Garfunkel Revival Band, Kurhaus Bernburg

LEIPZIG

- 06.02., 17 Uhr „1984“ von George Orwell - The American Drama Group, Schauspiel Leipzig
- 09.02., 19.30 Uhr „Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui“, Schauspiel Leipzig
- 09.02., 20 Uhr „Dire Strats“ live, Kulturbastion Torgau
- 11.02., 20 Uhr „OMD“, Haus Auensee Leipzig
- 16.02., 19.30 Uhr Gunter Böhnke „Knapp an der Wahrheit vorbei“, academixer Leipzig
- 16.02., 20 Uhr „Yesterday“ a Tribute to the Beatles, Gewandhaus Leipzig
- 23.02., 20 Uhr Konzert Bach300 - Kantaten 1724, Nikolaikirche Leipzig

DESSAU / ROSSLAU

- 03.02., 17 Uhr Komödie „Ein bisschen Ruhe vor dem Sturm“, Großes Haus Dessau
- 03.02., 19.30 Uhr Jazz Night Paulo Morello - Brazil Jazz „Sambop“, Großes Haus Dessau
- 04.02., 15 Uhr Lesung „Lachen ist die Medizin“, Zum Eichenkranz Wörlitz
- 04.02., 16 Uhr Oper „Tristan und Isolde“, Großes Haus Dessau
- 06.02., 19.30 Uhr Show „ABBA - The concert“, Großes Haus Dessau
- 07.02., 19.30 Uhr Comedy Markus Profitlich „Das Beste aus 35 Jahren“, Großes Haus Dessau
- 08.02., 19.30 Uhr Best of Glenn Miller Orchestra by Wil Salden, Großes Haus Dessau
- 09.02., 19.30 Uhr Lesung Vincent Kliesch „Auris“, Großes Haus Dessau
- 10.02., 20 Uhr Lesung Joe Bausch „Maxima Culpa“, Marienkirche Dessau
- 11.02., 16 Uhr Konzert Landesjugendorchester, Großes Haus Dessau
- 11.02., 18 Uhr Jubiläums- und Abschiedskonzert „MTS“, Marienkirche Dessau
- 14.02., 18.30 Uhr Angelika Mann „Was treibt mich nur?“, Marienkirche Dessau
- 15.02., 20 Uhr Comedy Ralf Schmitz „Schmitzfrei“, Großes Haus Dessau
- 16.02., 19 Uhr Chansons, Balladen & Popsongs „Amore!“, Altes Theater Dessau
- 16.02., 19.30 Uhr Märchenballett „Der Nussknacker“, Großes Haus Dessau
- 17.02., 15 + 20 Uhr Varieté „Wow“, Marienkirche Dessau
- 17.02., 19.30 Uhr „Gundermann trifft Dylan“, Krötenhof Dessau
- 18.02., 14 Uhr Varieté „Wow“, Marienkirche Dessau
- 18.02., 17 Uhr Oper „Tristan und Isolde“, Großes Haus Dessau
21. + 22.02., 15 Uhr Schauspiel „Am Rande des Orbits“, Altes Theater Dessau
- 23.02., 20 Uhr Eröffnungskonzert Kurt Weill Fest, Großes Haus Dessau
- 25.02., 14 Uhr Chansons der 1920er „Die netten Koketten“, Bauhausgebäude Dessau
- 25.02., 17 Uhr Konzert „Klänge der Frauen“, Johanniskirche Dessau
- 26.02., 15 Uhr Figurenspiel „Nibelungen - ein Solo für Kriemhild“, Altes Theater Dessau
- 29.02., 20 Uhr Lesung Florian Illies „Liebe in Zeiten des Hasses“, Marienkirche Dessau

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

WITTENBERG / FLÄMING

- 03.02., 19.11 Uhr Karnevalsgala „Willkommen in der Welt der Magie“, Heide Spa Bad Düben
- 03.02., 19.30 Uhr Kabarett Max Beier „Love & Order“, Clack Theater Wittenberg
04. + 08.02., 14 + 17 Uhr Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“, Clack Theater Wittenberg
- 04.02., 15.31 Uhr Kinderkarneval, Heide Spa Bad Düben
- 07.02., 19.30 Uhr Kabarett Ralph Richter „Jetzt geht 's Niewo los“, Clack-Theater Wittenberg
- 07.02., 19.30 Uhr „Nach 'n Likörchen“ mit Sibyll Ciel & Reiner Wein, Restaurant im Kurhaus Bad Schmiedeberg
- 08.02., 19.31 Uhr Weiberfastnacht „Willkommen in der Welt der Magie“, Heide Spa Bad Düben
- 09.02., 19.30 Uhr Die große Frau Schnükel - Show „Ganz schön schnükelig“, Clack Theater Wittenberg
- 10.02., 19.30 Uhr Travestie - Revue - Comedy „Clou“, Clack Theater Wittenberg
11. + 18.02., 14 + 17 Uhr Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“, Clack Theater Wittenberg
- 11.02., 14 Uhr Rosenmontagsanzug, Gräfenhainichen
- 13.02., 18.30 Uhr Vortrag „Gesungener Glaube - 500 Jahre evangelische Gesangsbücher“, Stadtkirche Wittenberg
- 14.02., 19.30 Uhr Lieder Rainer Bielfeldt „Was bisher geschah“, Clack Theater Wittenberg
15. + 16.02., 19.30 Uhr Die lustige Emmi & Willnowsky-Show, Clack Theater Wittenberg
- 16.02., 16 Uhr Schlachtfest, Bergschlößchen Jessen
- 16.02., 19 Uhr Wilhelm Busch Abend, Kurmittelhaus Bad Schmiedeberg
- 17.02., 19.30 Uhr Best-of-Show „Keep smiling“, Clack Theater Wittenberg
- 18.02., 14.30 Uhr Die große Johann Strauss Revue, Heide Spa Bad Düben
- 22.02., 18 Uhr Vortrag „Otto Kleinschmidt - Theologe, Künstler, Evolutionsforscher“, Evangel. Akademie Wittenberg
- 23.02., 19 Uhr Magdeburger Theater „Kampf der Geschlechter“, Reha Zentrum Bad Düben
23. + 24.02., 19.30 Uhr PartyShow zum Frauentag „Girls just wanna have fun“, Clack Theater Wittenberg
- 24.02., 19.30 Uhr „Die goldenen Zwanziger“ Band „Goldmeister“, Mönchekloster Jüterbog
27. - 29.02., 19.30 Uhr PartyShow zum Frauentag „Girls just wanna have fun“, Clack Theater Wittenberg

Bad Schmiedeberger Meisterkonzerte

Fiony Duo

Unter der Schirmherrschaft von Herrn Christian Tylsch
Landrat des Landkreises Wittenberg



Iora Kama | Violine
Yoshimi Nakamura | Klavier

Werke von Beethoven | Schubert | Grieg |
Szymanowski

Samstag, 02.03.2024, 15:00 Uhr
Kursaal Bad Schmiedeberg, Kurpromenade 1
06905 Bad Schmiedeberg
Kartenpreis 25,-€



In Kooperation mit dem Förderverein
zur Kultur- und Denkmalpflege Kurort A/C



SACHSEN-ANHALT
#weindereichen

**Bad Schmiedeberger Meisterkonzerte**
2. März Fiony Duo

Beim ersten Konzert der Reihe „Bad Schmiedeberger Meisterkonzerte“ am 2. März, 15 Uhr im Kursaal erwarten die Besucher Violinen- und Klavierklänge. 2022 an der Universität der Künste Berlin gegründet, ist das Fiony Duo längst ein international bekanntes Ensemble, welches bereits Preise in Italien & Finnland gewann. Beide Musikerinnen sind auch als Solistinnen aktiv. Aber ihre Begeisterung für die Kammermusik hat sie zusammengeführt.

Programm:

Beethoven | Sonate für Violine & Klavier op. 12 Nr. 2 A-Dur
Schubert | Fantasie für Violine & Klavier in C-Dur D 934 op.
post. 159

Szymanowski | Mythen für Violine & Klavier op. 30

Grieg | Sonate für Violine & Klavier Nr. 3 c-Moll op. 45

Tickets:

034925/62010, reservix.de

8. Februar, 19.30 Uhr
Glenn Miller Orchestra,
Großes Haus Dessau

Seit 4 Jahrzehnten und mehr als 5.000 Konzerten verzaubert das Glenn Miller Orchestra unter Leitung von Wil Salden, das Publikum in ganz Europa. Die große Big Band Besetzung, die Originalarrangements, mitreißende Spielfreude und unvergleichliche Energie machen aus jedem Auftrittsort einen Swing Tempel der 40er und 50er Jahre. In The Mood, Moonlight Serenade, Rhapsodie In Blue, Leroy Brown, Sentimental Journey u. v. m. wecken Erinnerungen und setzen tiefe Emotionen frei. Kompositionen von Cole Porter und Georg Gershwin runden das neue Programm ab.

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen bzw. 0340 2511333

www.anhaltisches-theater.de

17. Februar, 14 Uhr
Eröffnungskonzert Kultur-
festtage, Franciscum Zerbst

Der Bürgermeister lädt die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und Region ein, gemeinsam die 59. Zerbster Kulturfesttage zu eröffnen.

Im Eröffnungskonzert stimmt das Duo „Masha und Ron“ auf die fünf kommenden Kulturwochen ein. Das akustische Duo spielt zu diesem besonderen Anlass ein beinahe klassisches Repertoire. Von Bach bis Jazz, ein kleiner Ritt durch die Epochen. Sängerin Marina Drobyshevskaya greift dabei hin und wieder auch selbst zur Violine und wird von Ronny Boer auf der Akustikgitarre begleitet.

www.stadt-zerbst.de

27. - 29. Februar, 19.30 Uhr
Frauentagsshow,
Clack Theater Wittenberg

Man nehme ein schnuckeliges kleines Theater voller Abwechslung, Unterhaltung und Show! Eine perfekt ausgeleuchtete Bühne mit bestem Sound! Akteure, die das Publikum von der ersten Minute an mitreißen können! Unverwechselbare Partyhits! Verschwenderische Bühnenkostüme! Frech charmante Travestie-Moderationen gemixt mit Songs aller Genres! Eine Prise Kraft und Eleganz, sowie einen Artisten der Spitzenklasse!
Tickets: 03491 459245



HALLE / MERSEBURG

bis 09.03. Magische Lichterwelten, Zoo Halle
02.02., 19.30 Uhr Ringelmatz-Abend, Villa del Vino Halle
03.02., 19.30 Uhr Ostrockklassiker „RENF“ , Ulrichskirche Halle
03.02., 19.30 Uhr „Hamlet und ich“, Volksbühne am Kaulenberg Halle
04.02., 15 Uhr „Drache - Für Kinder“, neues theater Halle
04.02., 16 Uhr „Frau Holle“, Märchentapete Figurentheater Halle
04.02., 17 Uhr „Renate Bergmann – Nicht, dass noch einer sitzenbleibt!“, Volkspark Halle
05.02., 19 Uhr Matthias Brenner liest Hans Cibulka „Sanddornzeit“, Literaturhaus Halle
06. - 09.02., 10 + 14 Uhr Ferienwerkstatt „Eiszeit für Kleine“, Landesmuseum für Vorgeschichte Halle
06. + 07.02., 20 Uhr „Final Stap“ Temperatur, Objekt 5 Halle
07. - 09.02., 11 Uhr „Eiszeit für Große“, Landesmuseum für Vorgeschichte Halle
07.02., 19.30 Uhr Kabarett Henning Ruwe und Martin Valenske „Dumm gelaufen“, Villa del Vino Halle
08.02., 19.30 Uhr „Gundermann-Blasse Blume auf Sand“, neues theater Halle
09.02., 19.30 Uhr „Romeo vs Julia-Liebe Auf Ableben“, Volksbühne am Kaulenberg Halle
10.02., 20 Uhr „Die Bibliothek der Träume“, Puppentheater Halle
11.02., 11 Uhr „Hase und Igel“, neues theater Halle
13.02., 17 Uhr Vortrag „Ich glaube an Gott, Mozart & Beethoven. Richard Wagner“, Bibliothek Merseburg
14.02., 19.30 Uhr Monty Bela „Love is in the Air“, Villa del Vino Halle
15.02., 19 Uhr Philosoph Peter Sloterdijk, Literaturhaus Halle
16.02., 19.30 Uhr Comedy Björn-Christian Kuhn & Boris Leibold „Frauen Hauen!“, Villa del Vino Halle
16.02., 19.30 Uhr „Faust“, Oper Halle
16. + 17.02., 20.15 Uhr Premiere „Judas“, neues theater Halle
17.02., 11 Uhr Hochzeitsmesse, Messe Arena Halle
17.02., 20 Uhr Barbara Thalheim in concert, Oelgrube Merseburg
17.02., 20 Uhr „The Jailbreakers“, Volkspark Halle
17.02., 21 Uhr Gundermann Abend mit „Brückner&Fox“, Kaffeeschuppen Halle
18.02., 11 Uhr 5. Sinfoniekonzert, Händel-Halle Halle
25.02., 16 Uhr Die goldenen 1920er Jahre - Berliner Vocaphoniker, Ständehaus Merseburg
25.02., 17 Uhr Konzert für Harfe & Oboe, Stadtkirche Merseburg
29.02., 15 Uhr Vortrag „Der Wolf in Sachsen-Anhalt“, Hochschule Merseburg

S-HARZ/MANSFELD/SAALE

03.02., 19.30 Uhr Faschings-Sinfoniekonzert - Melodien zum Niederknien, Große Bühne Theater Eisleben
04.02., 15 Uhr „Dachs und Eichhorn - die Meisterschnüffler“, Große Bühne Theater Eisleben
04.02., 15 Uhr „Pittiplatsch auf Reisen“, Burg Querfurt
05. - 09.02., 10 Uhr Ferien-Workshop „Mit der Kamera unterwegs“, Luthers Sterbehaus Eisleben
08.02., 18.30 Uhr „Eine bedingt besinnliche Weihnachtslesung“, Luthers Sterbehaus Eisleben
08.02., 20.11 Uhr Weiberfastnacht, Goldener Stern Querfurt
09.02., 19.30 Uhr Musical „Die Golden Boys von der Baustelle“, Foyerbühne Theater Eisleben
09.02., 20.11 Uhr Weiberfastnacht „Wild Wild West“, Dorfgemeinschaftshaus Schwenda
10.02., 15.11 Uhr Kinderfasching, Goldener Stern Querfurt
10.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Faust“, Große Bühne Theater Eisleben
11.02., 11 - 16 Uhr Schauprägen, Alte Münze Stolberg
11.02., 14.30 Uhr Konzert SNK „Solo zu Vier“, Foyerbühne Theater Eisleben
14.02., 16 Uhr Märchenzeit „Schneewittchen“, Bibliothek Eisleben
16.02., 19.30 Uhr Wiener Musical Ensemble „Vom Westend zum Broadway“, Große Bühne Theater Eisleben
17.02., 15 Uhr Krimiabend „Mord mit Mutter“, Histor. Kursaal Bad Lauchstädt
17.02., 19.30 Uhr Schauspielpremiere „No Planet B“, Foyerbühne Theater Eisleben
21.02., 14 Uhr „Schreiben wie in alten Zeiten“, Mansfeld Museum Hettstedt
21.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Über Menschen“, Große Bühne Theater Eisleben
23.02., 14 Uhr Panoramawerkstatt, Luthers Sterbehaus Eisleben
23.02., 19.30 Uhr Schauspiel „Achtsam morden“, Foyerbühne Theater Eisleben
23.02., 19.30 Uhr Ballettpremiere „Nacht/Gedanken“, Theater im Anbau Nordhausen
24.02., 15 Uhr Kinderfasching, Kulturhaus Leimbach
24.02., 19.30 Uhr „Loriots dramatisch Werke“, Foyerbühne Theater Eisleben
24.02., 19.30 Uhr „James Bond in concert“, Theater im Anbau Nordhausen
25.02., 14 Uhr Winterwellness, Luthers Elternhaus Mansfeld
25.02., 14 Uhr Seniorenfasching, Kulturhaus Leimbach
25.02., 14 Uhr Konzert Kurt-Weill-Fest „Alma Mahler - zwischen Muse und Femme Fatale“, Histor. Kursaal Bad Lauchstädt
26.02., 19 Uhr Vortrag „70. Todestag der letzten deutschen Kronprinzessin Cecilie“, Genscher-Saal Bad Lauchstädt

BURGENLAND/UNSTRUT

03.02., 15 Uhr Kreativnachmittag für Erwachsene „Lichtblick Romanik“, KinderDomBauhütte Naumburg
03.02., 16 Uhr „Fantasy“ Livetour, Kulturhaus Weißenfels
03.02., 20 Uhr Entertainer Roy Reiker „Verrückt bleiben“, Turbinenhaus Naumburg
05. + 07. + 09.02., 10 Uhr Ferienaktionen, KinderDomBauhütte Naumburg
07. + 08.02. Pferdefasching, Equitanas Reitanlage Zeitz
07.02., 19.30 Uhr Lesung Christian Kreis, Café Zille Naumburg
08. + 22.02., 14 Uhr Weißenfelser Geschichte, Lutherkirche Weißenfels
10.02., 19.30 Uhr Premiere „Alles Banane“, Salztorschule Naumburg
10.02., 19 Uhr The Cashbags, Kulturhaus Weißenfels
10.02., 19.30 Uhr Gesprächskonzert „Die Welt der Leipziger Klaviermusik“, Turbinenhaus Naumburg
16.02., 19.30 Uhr Show „Zauber der Travesitie“, Theater Zeitz im Capitol
16.02., 20 Uhr „Pangea“ The Beatles Revival Band, Turbinenhaus Naumburg
17.02., 10 Uhr Mitteldt. Mineralien-, Fossilien- und Schmuckmesse, Hyzet Alt Tröglitz Zeitz
17.02., 15 Uhr Schauspiel „Alles Banane“, Salztorschule Naumburg
17.02., 18 Uhr Musikal. Passionsandachten, Dom Naumburg
17.02., 20 Uhr Illusionist Farid „Magic unplugged“, Kulturhaus Weißenfels
23.02., 16 Uhr „Die Schneekönigin - Das Musical“, Kulturhaus Weißenfels
24.02., 18 Uhr Musical „Der Zauberer von Camelot“, Klinkerhallen Zeitz
25.02., 15 Uhr Puppentheater „Der Wolf und die 3 Schweinchen“, Museum Weißenfels
25.02., 15 Uhr Musical „Der Zauberer von Camelot“, Klinkerhallen Zeitz
25.02., 16 Uhr Musikalisch-poetische Spurensuche „Frauenzimmersprechspiele“, Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels
25.02., 18 Uhr Show „Cornamusa - World of Pipe Rock & Irish Dance“, Kulturhaus Weißenfels

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.



anders entdecken



Frauenzimmergesprächspiele

Eine musikalisch-poetische Spurensuche in der frühen Neuzeit mit dem Ensemble FrauenzimmerGesprächspiele. Veranstaltung des Weißenfeler Musikvereins "Heinrich Schütz" e.V. in Kooperation mit dem Heinrich-Schütz-Haus.

25. Februar 2024, 16 Uhr, Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels
16€ pro Person/12€ ermäßigt/5€ Schüler

schuetzhaus-weissenfels.de

Frauenzimmergesprächspiele 25.02. Schütz-Haus Weißenfels

Darf frau in Krisenzeiten trällern? Dreißig Jahre Krieg, Seuchen, Angst, Elend! Im Privaten jedoch ergötzt man sich an Musik, Literatur und „Freudenspielen“! Pietätlos? Verwunderlich? Nebensächlich? Folgenlos?

Überraschende Antworten darauf finden Sie beim Musiktheater Frauenzimmergesprächspiele, welches sich auf die Suche nach musikalischen Zeugnissen von Frauen des frühen 17. Jahrhunderts begeben hat. Erleben Sie die Ergebnisse im Schau- und Gesprächskonzert „Frauenzimmergesprächspiele“.

Datum: 25.02.2024

Uhrzeit: 16.00 Uhr

Ort: Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels

Einlass: ab 15.30 Uhr

Eintrittskarten zum Preis von 16 € (ermäßigt 12 €, Schülerinnen und Schüler 5 €) können im Vorverkauf dienstags bis sonntags im Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels erworben werden. Restkarten gibt es am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

www.schuetzhaus-weissenfels.de

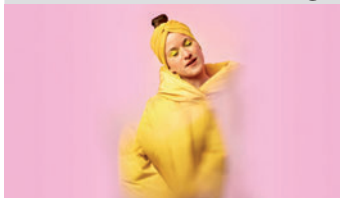
4. Februar, 15 Uhr Pittiplatsch auf Reisen, Burg Querfurt



Zu aller Freude treibt Pittiplatsch nach wie vor seinen Unfug. Nicht nur auf dem Bildschirm sondern auch auf Tournee. Sein Kopf ist voller verrückter Ideen, er wundert sich über alles was er nicht kennt mit „Ach du meine Nase“, er ist ein bisschen vorlaut, teils frech aber nicht böse, ist am Ende wieder der liebe Pittiplatsch.

Zu den Fahrgästen zählen u.a. Schnatterinchen, Herr Fuchs & Frau Elster (sie haben versprochen sich nicht zu zanken), Mauz & Hoppel, der Mischka-Bär, Moppi und natürlich Pittiplatsch.

10. Februar, 15 Uhr „Alles Banane“, Salztorschule Naumburg



Bonaquita, die Banane, hat Druckstellen und braune Flecken und wird vom Gemüsehändler auf den Komposthaufen geworfen. Da stehen auch mehrere Mülltonnen herum.

Gustav Gurke, Bulli Blumenkohl, Berta Birne und ihr Freund, der dichtende Adam Apfel sowie Professor Wurzel haben sich dort „häuslich“ eingerichtet. Sie haben das gleiche Schicksal wie Bonaquita erlitten und nehmen erst nach zögernder Annäherung die exotische Erscheinung in ihrer Runde auf.

Aber der herrschsüchtige Sellerie ist strikt gegen fremdländisches Obst und Gemüse. Da muss Bonaquita sich bewähren, wenn sie nicht untergehen will.

Karten: 03445 273480

17. Februar, 19.30 Uhr Premiere „No Planet B“, Foyerbühne Theater Eisleben



Chris und Alex sind zwei ganz normale Schwestern. Sie streiten, gehen sich gegenseitig auf die Nerven, aber sie sind auch füreinander da. Ihr Leben verläuft unspektakulär, bis die von Greta Thunberg initiierten Klimastreiks sich wie ein Lauffeuer über die ganze Welt verbreiten und engagierte Jugendliche auf die Straße treiben. Jeden Freitag! Einmal ergriffen wollen auch Chris und Alex etwas gegen die Klimakatastrophe unternehmen. Sie fangen klein an.

Gemeinsam mit ihrer Mutter Meg trennen sie Müll, lassen das Auto so oft wie möglich stehen und überdenken ihren Konsum. Die Schwestern werben in der Schule für die freitäglichen Streiks und gewinnen in Jack einen Freund. Dabei stoßen sie auf eine Umweltbedrohung unmittelbar vor der eigenen Haustür. www.theater-eisleben.de



Erholung pur in sagenhafter Natur



- Thermenlandschaft und Saunenwelt
- Gesundheits- und Kurmittelzentrum
 - Wellness und Massagen
- Erholung und kulinarischer Genuss